



# Instant Music Disk Bedienungsanleitung

Version 1.12GV / 23.01.06

**In dieser Bedienungsanleitung wird die INSTANT MUSIC DISK durch IMD abgekürzt!**

## Vorwort

**Die IMD ist in erster Linie ein mobiles Gerät zur Speicherung und Verwaltung von Daten. Die musikalischen Zusatzfunktionen eignen sich jedoch nur für den normalen „Hausgebrauch“ und können in der Regel den anspruchsvollen Musikliebhaber nicht zufriedenstellen. Das Gerät unterstützt keine Playlisten.**

## Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nicht an PC-CARD oder CARDBUS USB-Erweiterungskarten für Notebooks betrieben werden.

Testen Sie das Gerät sorgfältig auf Kompatibilität (Verträglichkeit) mit Ihrer Ausrüstung bevor Sie es einsetzen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für verlorene oder zerstörte Bilder oder Daten. Der Hersteller führt bei Reparaturarbeiten keine Datensicherungen oder Datenrettungen durch. Sichern Sie daher regelmäßig Ihre Daten.

Behandeln Sie das Gerät mit Sorgfalt. Setzen Sie das Gerät keinen mechanischen Belastungen, hohen Temperaturen, Feuchtigkeit, Schmutz, Staub oder Flüssigkeiten aus.

Bei einer erforderlichen Reparatur ist das Gerät sorgfältig, bruchsicher verpackt und versichert mit einer Fehlerbeschreibung und Kaufbeleg frei einzusenden.

2.5 Zoll Festplatten verursachen besonders in ausgeschaltetem Zustand leichte Geräusche (Klappern, Klicken). Diese Geräusche sind bauartbedingt normal und kein technischer Defekt.

Verwenden Sie nur Original-Netzteile, Autoadapter und LI-ION Accus.

## Kompatibilität

Die IMD arbeitet nach der USB Mass Storage Class Norm und kann im USB Mode unter Windows XP und MAC OS X ab Version 10.1 ohne Treibersoftware betrieben werden. Für den Betrieb unter Windows 98SE ist die Installation einer Treibersoftware erforderlich.

Die IMD kopiert grundsätzlich alle Dateitypen im Instant Copy und Instant File Mode von einer FAT formatierten Speicherkarte auf die FAT formatierte Festplatte. Fast alle Digitalkameras arbeiten mit dem Standard FAT Format. Das Windows XP NTFS Format und andere Formate werden durch die Kopierfunktionen nicht unterstützt.

Auf dem Markt werden Speicherkarten der gleichen Bauform von vielen unterschiedlichen Herstellern und Händlern angeboten. Nach dem Stand der Technik ist es nicht möglich eine vollständige Kompatibilität (Verträglichkeit) mit allen angebotenen Speicherkarten zu gewährleisten. Testen Sie das Gerät sorgfältig auf Kompatibilität mit Ihrer Ausrüstung bevor Sie es einsetzen.

## Handhabung und Herstellergarantie von LI-ION Accus

Neue Accus vor Erstgebrauch laden. Der Accu erreicht seine volle Kapazität erst nach mehreren Lade- und Entladevorgängen. Entfernen Sie den Accu aus dem Gerät, wenn Sie dieses längere Zeit nicht benutzen. Der Ein- und Ausbau des Accus wird im hinteren Teil der Anleitung beschrieben. Lagern Sie LI-ION Accus nur in entladene Zustand. Laden und entladen Sie den Accu alle 6 Monate. Accus sind Verschleißteile und müssen bei nachlassender Kapazität durch einen Neuen ersetzt werden. Verschleißteile sind von der normalen Herstellergarantie ausgeschlossen. Die Herstellergarantie des Accus beträgt 6 Monate ab dem Kaufdatum. Behandeln Sie den Accu mit Sorgfalt. Setzen Sie den Accu keinen mechanischen Belastungen, hohen oder niedrigen Temperaturen, Feuchtigkeit, Schmutz, Staub oder Flüssigkeiten aus. Den Accu nicht kurzschließen, nicht zerlegen oder ins Feuer werfen. Der Accu erwärmt sich während des Ladens und Entladens. Die Erwärmung ist kein technischer Defekt. Laden Sie den Accu nur mit geeigneten Ladegeräten. Unbrauchbare Accus gehören in die Sammelbehälter des Handels oder der Gemeinde, nicht in den Hausmüll. Der Accu gehört nicht in Kinderhände.

## Lieferumfang

Speicherkarten und Adapter gehören nicht zum Lieferumfang.

IMD mit XXX GB Festplatte:

Eingebaute XXX GB Festplatte, USB Kabel, Tasche, Kopfkörper, NP-60 LI-ION Accu (bereits eingebaut), Steckernetzteil 100-240V, Treiber-CD mit PDF-Handbuch, Schraubenzieher in Form eines Schlüsselanhängers.

IMD ohne Festplatte:

USB Kabel, Tasche, Kopfhörer, NP-60 LI-ION Accu (bereits eingebaut), Steckernetzteil 100-240V, Treiber-CD mit PDF-Handbuch, Schraubenzieher in Form eines Schlüsselanhängers und Schrauben

Optionales Zubehör: 12 Volt Auto Adapter, NP-120 LI-ION Hochleistungsaccu

## Inbetriebnahme

Sollten Sie das Gerät in der Version ohne Festplatte erworben haben, müssen Sie zunächst eine 2.5 Zoll Festplatte einbauen. Hinweise zum Einbau finden Sie im hinteren Teil der Anleitung beschrieben. Wurde Ihr Gerät bereits mit einer Festplatte ausgeliefert, können Sie das Gerät direkt in Betrieb nehmen.

## Stromversorgung und Stromsparfunktion

Die mobile Stromversorgung erfolgt über den eingebauten NP-60 LI-ION Accu. Der Accu kann über das Netzteil, den optionalen 12 Volt Autoadapter oder den USB-Port des Computers geladen werden. Die Accukapazität wird oben rechts im LCD Display angezeigt.

Laden Sie den eingebauten LI-ION Accu vor Erstgebrauch. Verbinden Sie dazu das Netzteil mit 5 V Buchse auf der rechten Seite der IMD. Der Ladevorgang wird vom Gerät automatisch überwacht. Ein Überladen des Accus ist nicht möglich. Der Ladevorgang kann bis zu 6 Stunden dauern. Der Accu kann auch über den USB-Port des PC geladen werden. Um den Accu der IMD über den USB Port zu laden, muss der Schiebeschalter an der rechten Seite verriegelt werden. Wird der Schiebeschalter nicht verriegelt, springt die IMD automatisch in den USB Mode. Im USB Mode wird der Accu nicht geladen. In beiden Fällen wird der Ladevorgang durch das rote LED auf der Frontseite angezeigt. Der Accu ist vollständig geladen, wenn die rote LED erlischt.

**Im USB Mode sollte die Stromversorgung nur über das Steckernetzteil erfolgen, da die Ausgangsleistung des USB-Ports nicht ausreicht, um die IMD sicher zu betreiben. Ein Betrieb über den LI-ION Accu ist jedoch möglich, kann aber zu Datenverlusten führen. Die Festplatte schaltet sich bei schwachem Accu automatisch ab und kurze Zeit später wird dann die IMD vollständig heruntergefahren und abgeschaltet.**

Die Stromsparfunktion schaltet das Gerät bei Nichtbenutzung automatisch aus. Die Ausschaltzeit kann von 30 Sekunden bis zu 5 Minuten im MENU eingestellt werden. Durch Drücken des Ein- Ausschalters wird das Gerät erneut gestartet. Die Stromsparfunktion ist im USB Mode, RADIO Mode und RECORD Mode nicht aktiv.

## Anschlüsse und Tastenfunktionen

In der nachfolgenden Tabelle werden die Geräteanschlüsse und die allgemeinen Tastenfunktion beschrieben.

Anschluss / Taste	Funktion
<b>Linke Seite</b>	
<b>RESET</b>	Notfalltaster bei Betriebsstörungen. Führt das Betriebssystem herunter. Taster mit einem spitzen Gegenstand oder einer Büroklammer betätigen
<b>IN ▲</b>	Stereo Audioeingang 3.5 mm
<b>OUT ▼</b>	Stereo Kopfhörerausgang/Audioausgang 3.5 mm Antennenfunktion über Kopfhörerkabel/Audiokabel
<b>SD / MS / MMC / XD</b>	Mehrfachschat für SD Card™, mini SD Card™(mit Adapter), MultiMediaCard™, RS MultiMediaCard™(mit Adapter), TransFlash™(mit Adapter), xD-Picture Card™, Memory Stick™ *, Memory Stick DUO™ *(mit Adapter), Memory Stick PRO™ *, Memory Stick PRO DUO™ *(mit Adapter), Memory Stick Select™ * (* + MagicGate™ / High Speed Versions). Die Adapter gehören nicht zum Lieferumfang der IMD
<b>Stirnseite</b>	
<b>CF</b>	Mehrfachschat für CompactFlash™, CF+™ Type II, Microdrive™
<b>Rechte Seite</b>	
<b>Mini USB Buchse</b>	HI-SPEED USB 2.0 Interface abwärtskompatibel zu USB 1.1 mit USB Mass Storage Class Compliance
<b>POWER</b>	Ein/Aus Schalter
<b>MENU</b>	Menu für Systemeinstellungen, LCD Kontrast, mp3 Audioeinstellungen, mp3 Aufnahmeeinstellungen, Tastensperre, Ausschaltzeit für die Stromsparfunktion
<b>Schiebeschalter mit Schlosymbolen</b>	Verriegelt den POWER (Ein/Aus) Schalter
<b>5 V Buchse</b>	Eingangsbuchse für Netzteil oder Autoadapter
<b>Vorderseite</b>	
<b>OK</b>	Enter/Eingabe/Auswahl + Sonderbelegung in den Betriebsmodi
<b>▼ ▲ ◀ ▶</b>	Cursertasten zur Navigation in den Dateien + Sonderbelegung in den Betriebsmodi
<b>ESC / DISK SELECT</b>	Zurück/Verlassen/Abbrechen Im Hauptmenü wird mit DISK SELECT das Quelllaufwerk ausgewählt + Sonderbelegung in den Betriebsmodi
<b>COPY / EDIT</b>	Im Hauptmenü startet COPY den Instant Kopiervorgang von der Speicherkarte auf die Festplatte + Sonderbelegung in den Betriebsmodi

## Tastenfunktionen und Betriebsmodi

Die IMD arbeitet in sieben verschiedenen Betriebsmodi. In der nachfolgenden Tabelle werden die besonderen Tastenfunktionen in den unterschiedlichen Betriebsmodi beschrieben.

Betriebsmodus	Taste	Tastenfunktion
INSTANT COPY MODE	COPY	Enter/Eingabe startet den Instant Kopiervorgang von Karte auf Festplatte
	ESC	Kopiervorgang abbrechen
INSTANT FILE MODE	OK	Enter/Eingabe/Auswahl
	ESC	Zurück/Verlassen/Abbrechen
	DISK SELECT	Auswahl des Quelllaufwerks im Hauptmenü
	EDIT	COPY (Kopieren) / PASTE (Einfügen) / DELETE (Löschen) / CUT (Ausschneiden) / VERIFY (Prüfen)
	MENU	Anzeige der freien Speicherkapazität und Systemeinstellungen
USB MODE	-	Im USB Mode haben die Tasten keine Sonderfunktionen
MUSIC MODE	OK	Enter/Eingabe/Auswahl/Start + Pausefunktion Ein/Aus
	ESC	Zurück/Verlassen/Abbrechen
	▼ ▲	Lautstärke
	◀ ▶	Auswahl der Musikstücke eines Unterverzeichnisses
	EDIT	A-B Schnittmarke für die Wiederholung von Teilen eines Musikstückes
	MENU	Systemeinstellungen, Tastensperre (ohne POWER Taste) / EQ (Equalizer) / LYRIC (Liedtexte) / SPEED (Abspielgeschwindigkeit) / REPEAT (Wiederholung von Stücken oder Verzeichnissen und Zufallswiedergabe von Verzeichnissen) / ID3 Anzeige
RADIO MODE	OK	Kurz drücken: PRESET Modus Ein/Aus zur Auswahl der gespeicherten Sender Lange drücken: Start/Stop der mp3 Aufnahme auf die Festplatte
	ESC	Zurück/Verlassen/Abbrechen
	▼ ▲	Lautstärke
	◀ ▶	Senderauswahl
	EDIT	Kurz drücken: Automatischer Sendersuchlauf im PRESET Modus Lange drücken: Gespeicherten Sender im PRESET Modus löschen
	MENU	Tastensperre (ohne POWER Taste)
RECORD MODE	OK	Start/Ende der mp3 Aufnahme auf die Festplatte
	ESC	Zurück/Verlassen/Abbrechen
	MENU	Tastensperre (ohne POWER Taste) / REC SET (Einstellung der mp3 Datenrate für die Aufzeichnung im RECORD und RADIO Mode) / REC INPUT (Aufnahme über internes Mikrofon oder über den Audioeingang)
FORMAT MODE	DISK SELECT	Auswahl des Laufwerks (Festplatte oder Speicherkarte)
	EDIT	COPY (Kopieren) / FORMAT (Formatieren) / FDISK (Partitionieren + Formatieren)
	OK	Enter/Eingabe/Auswahl/Start

## Systemstart

Die rote POWER Taste auf der rechten Seite dient als Ein- und Ausschalter. Nach dem Einschalten und dem Systemstart zeigt das LCD Display das Hauptmenü und den Ladezustand des Accus an. Das Gerät lässt sich nur ein- und ausschalten, wenn der Schiebeschalter an der rechten Seite entriegelt wurde.

## Handhabung von Speicherkarten

Die IMD verfügt an der Stirnseite über einen Schacht für CF, CF+ oder Microdrive Speicherkarten und an der linken Seite über einen Mehrfachschacht für SD, MMC, MS (PRO, SELECT) oder XD Speicherkarten. Für die mini SD, TransFlash, RS-MMC oder den MS (PRO) DUO wird ein Adapter benötigt, der normalerweise mit der Speicherkarte geliefert wird. Die Adapter gehören nicht zum Lieferumfang.

Schieben Sie die Speicherkarten vorsichtig bis zum Anschlag in den entsprechenden Schacht ein. Die Seite mit der Kapazitätsangabe muss nach oben zeigen. Setzen Sie die Karte nicht schräg ein. Verkanten Sie die Karte nicht. Falsches oder gewaltsames Einschieben der Karte kann den Steckverbinder beschädigen (Garantieverlust). Links oben im Display wird dann der entsprechende Kartentyp (CF,SD,MS, XD) angezeigt.

## Instant Copy Mode

Der Instant Copy Mode ermöglicht eine einfache Datensicherung per Knopfdruck von Daten, Bildern, Videos und Musikstücken von einer Speicherkarte auf die Festplatte ohne Computer und ohne das umfangreiche Datenverwaltungssystem der IMD im Instant File Mode zu benutzen. Die COPY Taste auf der Frontseite startet den Instant Kopiervorgang. Das Gerät kopiert alle Daten in das BACKUP\_ Verzeichnis auf der Festplatte und legt dabei für jeden Kopiervorgang ein eigenes Unterverzeichnis an. Die Namen der Unterverzeichnisse beginnen mit den Kurzbezeichnungen der Speicherkarten und werden von 0001 bis 9999 durchnummeriert. SD0010 = Kopie von einer SD oder MultiMediaCard mit der Bezeichnung 0010. Der gesamte Inhalt einer Speicherkarte wird immer vollständig in das jeweilige Unterverzeichnis kopiert. Wenn Sie die gleiche Speicherkarte zweimal kopieren, wird der Inhalt auch in zwei Unterverzeichnissen (z.B. XD0020 und XD0021) abgespeichert. Ein bestehendes Unterverzeichnis wird nicht gelöscht. Um den Kopiervorgang zu stoppen, müssen Sie die ESC Taste auf der Frontseite drücken. Das Gerät stoppt den Kopiervorgang und schließt das Unterverzeichnis. Die bis dahin kopierten Daten befinden sich dann im Unterverzeichnis. Die Speicherkarte wurde aber nicht vollständig kopiert. Der Kopiervorgang kann jederzeit neu gestartet werden. Es wird dann ein neues Unterverzeichnis angelegt. Der Kopiervorgang und die Anzahl der kopierten Dateien

und Unterverzeichnisse werden im Display angezeigt. Oben rechts im Display wird das Symbol ☺ angezeigt, wenn der Kopiervorgang erfolgreich war. Ein Fehlerhafter Kopiervorgang wird durch das ☹ Symbol angezeigt.

## **Instant File Mode**

Der Instant File Mode ermöglicht das einfache Kopieren, Löschen, Ausschneiden und Einfügen von Daten, Bildern, Videos und Musikstücken auf und zwischen den Speichermedien und der Festplatte über das umfangreiche Datenverwaltungssystem der IMD ohne Computer. Den Instant File Mode erreichen Sie über das Hauptmenü. Eine Beschreibung der Tastenfunktionen finden Sie in der Tabelle „Tastenfunktionen und Betriebsmodi“.

## **Datensicherheit und Fehlermeldungen**

Die IMD verfügt über umfangreiche Sicherheitsfunktionen, um eine hohe Datensicherheit zu ermöglichen und arbeitet mit einer COPY und VERIFY (Kopieren und Prüfen) Funktion. Ein fehlgeschlagener Kopiervorgang wird im Display mit ☹ angezeigt. Schalten Sie das Gerät aus. Entfernen Sie die Speicherkarte und wiederholen Sie den Kopiervorgang. Sollte dies keine Abhilfe schaffen, liegt ein Fehler in der Datenstruktur der Karte vor. In einigen Fällen kann die Karte dann immer noch in der Kamera oder im Kartenleser funktionieren, aber nicht mit der Kopierfunktion des Gerätes. Das Gerät verweigert aus Gründen der Datensicherheit den Inhalt. Sichern Sie die Daten zunächst via Kartenleser auf Ihren PC und formatieren Sie die Karte. Formatieren Sie die Karte nicht im Windows XP NTFS Format. Danach sollte die Karte wieder auf die IMD kopiert werden können. Für den Notfall (nichts geht mehr) können Sie die IMD mit dem verdeckten RESET-Taster an der linken Seite zurücksetzen. Wenn dies auch nicht hilft, bauen Sie bitte den Accu aus und wieder ein.

## **USB Mode. Betrieb als Kartenleser und externe Festplatte**

**Im USB Mode sollte die Stromversorgung nur über das Steckernetzteil erfolgen, da die Ausgangsleistung des USB-Ports nicht ausreicht um die IMD sicher zu betreiben. Ein Betrieb über den LI-ION Accu ist jedoch möglich, kann aber zu Datenverlusten führen. Die Festplatte schaltet sich bei schwachem Accu automatisch ab und kurze Zeit später wird dann die IMD vollständig heruntergefahren und abgeschaltet.**

## **Windows XP und MAC OS X**

Die IMD verfügt über eine HI-SPEED USB 2.0 Schnittstelle und ist abwärtskompatibel zu USB 1.1. Das Gerät arbeitet nach der USB Mass Storage Class Norm und kann im USB Mode unter Windows XP und MAC OS X ab Version 10.1 ohne Treiber-Software betrieben werden.

Um das Gerät im USB Daten Modus zu betreiben, muss der Schiebeschalter an der rechten Seite entriegelt werden. Das Gerät wird automatisch durch das Verbinden mit der USB Schnittstelle gestartet. Die USB Verbindung wird durch ein Symbol im Display angezeigt. Auf dem Arbeitsplatz des PC erscheinen drei neue Symbole. Dem Gerät wird ein Laufwerksbuchstabe für die Festplatte und zwei weitere mit der Bezeichnung „Wechseldatenträger“ für den Kartenleser zugeteilt. Die Vergabe der Laufwerksbuchstaben ist variabel und richtet sich nach der jeweiligen Konfiguration des Rechners (Anzahl der Festplatten, Partitionen, CD-Rom Laufwerke etc...). Die Festplatte und der Kartenleser sind jetzt betriebsbereit. Der Datentransfer wird durch Blinken der LED angezeigt. Das Entfernen der Karte oder Ausschalten der Stromversorgung während eines Schreib-Lesevorgangs führt zum Verlust Ihrer Bilder und Daten. Der Betrieb der IMD in einem (Firmen-) Netzwerk kann zu Konflikten bei der Vergabe der Laufwerksbuchstaben führen. Dies ist kein technischer Defekte der IMD.

Wird das Gerät nicht erkannt oder werden dem Gerät keine Laufwerksbuchstaben zugeteilt, müssen Sie das Gerät manuell aus der Systemsteuerung entfernen. Danach entfernen Sie das Gerät von der USB Schnittstelle und booten Ihren Rechner erneut. Erst danach können Sie das Gerät erneut einstecken. Einfaches Ein- und Ausstecken ohne Speicherkarte kann auch zum Erfolg führen.

## **Windows 98/98SE**

Um die IMD unter Windows 98/98SE zu betreiben, muss zuerst eine Treibersoftware installiert werden. Erst nach der Installation der Treibersoftware darf das Gerät mit der USB Schnittstelle verbunden werden.

Die Installation wird durch Doppelklicken auf die Setup.exe Datei gestartet. Den Anleitungen auf dem Bildschirm folgen. Nach der Installation müssen Sie Ihren PC herunterfahren und neu starten. Um das Gerät im USB Daten Modus zu betreiben, muss der Schiebeschalter an der rechten Seite entriegelt werden. Das Gerät wird automatisch durch das Verbinden mit der USB Schnittstelle gestartet. Die USB Verbindung wird durch ein Symbol im Display angezeigt. Auf dem Arbeitsplatz des PC erscheinen drei neue Symbole. Dem Gerät wird ein Laufwerksbuchstabe für die Festplatte und zwei weitere mit der Bezeichnung „Wechseldatenträger“ für den Kartenleser zugeteilt. Die Vergabe der Laufwerksbuchstaben ist variabel und richtet sich nach der jeweiligen Konfiguration des Rechners (Anzahl der Festplatten, Partitionen, CD-Rom Laufwerke etc...). Die Festplatte und der Kartenleser sind jetzt betriebsbereit. Der Datentransfer wird durch Blinken der LED angezeigt. Das Entfernen der Karte oder Ausschalten der Stromversorgung während eines Schreib-Lesevorgangs führt zum Verlust Ihrer Bilder und Daten. Der Betrieb der IMD in einem (Firmen-) Netzwerk kann zu Konflikten bei der Vergabe der Laufwerksbuchstaben führen. Dies ist kein technischer Defekte der IMD.

Die manuelle Deinstallation und Neuinstallation beseitigt fast alle Probleme bei der Installation der IMD unter Windows 98/98 SE. Bei einer fehlgeschlagenen Installation müssen Sie die Einträge mit einem „gelben Fragezeichen“ oder den „gelben Ausrufezeichen“ aus der Systemsteuerung entfernen. Das Gerät muss dabei eingesteckt sein. Deinstallieren Sie danach die Treibersoftware und entfernen Sie auch die Treibersoftware von anderen Kartenlesern oder ähnlichen Geräten, die Konflikte verursachen. Entfernen Sie das Gerät von der USB Schnittstelle und installieren Sie die Treibersoftware erneut.

## Music Mode

Der Music Mode ermöglicht das Abspielen von mp3 oder WMA Dateien mit 32-320 Kb/s. Die Wiedergabe erfolgt über den Stereo Audioausgang und den mitgelieferten Kopfhörer. Der Wiedergabe kann aber auch über eine Stereoanlage oder einen anderen Kopfhörer erfolgen. Überspielen Sie sich zuerst Ihre Musikdateien über den USB Mode auf die Festplatte. Den Music Mode erreichen Sie über den Instant File Mode im Hauptmenü. Dort wählen Sie das gewünschte Musikstück mit den Cursertasten aus. Der Abspielvorgang wird dann mit OK gestartet. Eine Beschreibung der Tastenfunktionen finden Sie in der Tabelle „Tastenfunktionen und Betriebsmodi“. Die Musikdateien können auch von den Speicherkarten abgespielt werden. Um mp3 Musikstücke auf Ihrem Computer zu erzeugen, benötigen Sie ein Programm zur Erstellung von mp3 Daten. Dieses Programm gehört nicht zum Lieferumfang der IMD.

## Radio Mode

Der Radio Mode ermöglicht den Empfang von UKW Sendern im Frequenzbereich von 87,5 MHz -108 MHz. Die Wiedergabe erfolgt über den Stereo Audioausgang und den mitgelieferten Kopfhörer. Der Wiedergabe kann aber auch über eine Stereoanlage oder einen anderen Kopfhörer erfolgen. **Der eingebaute Miniaturtuner verwendet das Kopfhörerkabel oder das Audiokabel als Antenne** und kann bauartbedingt nicht die gleiche Empfangsqualität erreichen wie ein „normaler Tuner“ mit Antenne. Empfangsstörungen sind daher kein technischer Defekt. Den Radio Mode erreichen Sie über das Hauptmenü. Die Aufnahme von Sendungen im mp3 Format auf die Festplatte ist ebenfalls möglich. Die mp3 Aufnahmen werden im RECORD\_ Unterverzeichnis mit den Dateinamen FMRCxxxx fortlaufend von 0001 bis 9999 durchnummeriert und abgespeichert. Eine Beschreibung der Tastenfunktionen finden Sie in der Tabelle „Tastenfunktionen und Betriebsmodi“.

## Record Mode

Der Record Mode ermöglicht die Aufnahme im mp3 Format mit 112/128/160 Kb/s auf die Festplatte. Die Aufnahme kann über das interne Mikrofon oder den Audioeingang erfolgen. Bei der Aufnahme über das interne Mikrofon werden bauartbedingt auch die Geräusche der Festplatte mit aufgenommen. Dies ist kein technischer Defekt. Die mp3 Aufnahmen werden im RECORD\_ Unterverzeichnis mit den Dateinamen VORCxxxx (internes Mikrofon) oder AUDIxxxx (Audioeingang) fortlaufend von 0001 bis 9999 durchnummeriert und abgespeichert. Eine Beschreibung der Tastenfunktionen finden Sie in der Tabelle „Tastenfunktionen und Betriebsmodi“.

## Format Mode

### **Warnung! In diesem Modus werden alle Daten auf der Festplatte oder den Speicherkarten gelöscht!**

Den Format Mode erreichen Sie mit der DISK SELECT Taste über das Hauptmenü. Mit den Cursertasten wählen Sie das Laufwerk aus. Mit EDIT gelangen Sie dann in das Format Menü. Mit der FORMAT Funktion wird das ausgewählte Laufwerk, also die Festplatte oder die Speicherkarte vollständig im FAT32 Format formatiert. Mit der FDISK Funktion wird das Laufwerk neu partitioniert und formatiert. Die COPY Funktion entspricht der Instant Copy Funktion, jedoch muß der Vorgang manuell mit der PASTE Funktion gestartet werden.

## Festplatte einbauen

Um eine störungsfreie mp3 Aufnahme und Wiedergabe zu gewährleisten sollten keine älteren 2.5 Zoll Festplatten verwendet werden. Beispiel: Bei einer 2.5 Zoll Festplatte aus dem Baujahr 2000 mit 10 GB Kapazität reichte die Datentransferrate bei der mp3 Wiedergabe nicht aus. Die Musikwiedergabe erfolgte nur mit permanenten Störgeräuschen. Gleiches gilt für langsame Speicherkarten. Es können nur 2.5 Zoll ATA Festplatten mit einer maximalen Bauhöhe von 9.5 mm eingebaut werden.

### **Achtung! Ein fehlerhafter Einbau der Festplatte kann die Hauptplatine beschädigen!**

**Die Festplatte wird auf der Rückseite der IMD eingebaut. Die Festplatte darf nur in ausgeschaltetem Zustand eingebaut werden. Schließen Sie zunächst den Schiebeschalter, um die POWER Taste zu verriegeln. Heben Sie vorsichtig den Aluminiumdeckel ab. Danach legen Sie die Festplatte mit dem Typenschild nach oben auf die weiße Leiterplatte und schieben diese dann vorsichtig in die Kontakteleiste ein. Alle 44 Pole der Steckerleiste müssen genau in den Steckverbinder eingesetzt werden. Nur der Viererblock mit den JUMPER Pins bleibt frei und ohne Verbindung. Drücken Sie dabei nicht auf den Deckel der Festplatte. Der Steckverbinder muß vollständig einrasten. Auf der Innenseite des Deckels ist ein schwarzer Schaumstoffstreifen angebracht. Dieser fixiert die Festplatte. Danach fixieren und verschrauben Sie den Deckel.**

**Nach einem fehlerhaften Einbau läuft die Festplatte nicht mehr an und das Gerät springt immer wieder auf eine asiatische Sprache um. Ein Zugriff auf die Festplatte oder die dauerhafte Einstellung einer anderen Sprache ist nicht mehr möglich. Dies ist kein technischer Defekt, sondern wurde durch den falschen Einbau (Kurzschluß über den Steckverbinder) der Festplatte verursacht. Eine beschädigte Hauptplatine fällt nicht unter die Herstellergarantie. Die Reparatur der Hauptplatine ist kostenpflichtig.**

## Festplatte formatieren

Die Festplatte muss nach dem Einbau formatiert werden. Für die Formatierung kann die FORMAT Funktion oder die FDISK Funktion im Format Mode der IMD benutzt werden. Sollten dabei Probleme auftauchen formatieren Sie die Festplatte im USB Mode über den PC. Weiter Informationen über die Formatierung über den PC finden Sie in der Anleitung für die PIXO Instant Disk auf der Treiber-CD.

Die IMD darf nur im FAT32 Format formatiert werden. Die Festplatte muss in der IMD formatiert werden. Die Einrichtung und Nutzung von mehreren Partitionen auf der Festplatte wird durch die IMD nicht unterstützt. Verwenden Sie unbedingt das Steckernetzteil während der Formatierung.

Verwenden Sie keine fremden Formatierprogramme (z. B. Partition Magic oder gleichartige Programme), um die Festplatte zu formatieren. Formatieren Sie die Festplatte nicht über einen Rechner, der in ein (Firmen-) Netzwerk eingebunden ist. Verwenden Sie einen Einzelplatzrechner für die Formatierung und benutzen Sie keinen Passwortschutz auf der Festplatte. Die Festplatte darf nicht mit Hilfe eines MAC Betriebssystems partitioniert und formatiert werden, da einige Versionen die Festplatte mit einer fehlerhaften FAT formatieren.

Die Formatierung kann einige Zeit dauern. Schalten Sie das Gerät nicht aus und unterbrechen Sie nicht die USB Verbindung. Verwenden Sie unbedingt das Steckernetzteil während der Formatierung.

### **Accu ein- und ausbauen**

Der Accu wird auf der Frontseite der IMD ein- und ausgebaut. Entfernen Sie zunächst vorsichtig die vier Schrauben und heben den Aluminiumdeckel dann ab. Danach können Sie den schwarzen Accu einfach anheben und entfernen. Achten Sie bei dem Einsetzen des Accus auf die richtige Position der Kontakte und berühren Sie nicht das LCD Display. Danach fixieren und verschrauben Sie den Deckel. Verwenden Sie nur NP-60 oder NP-120 kompatible Accus. Diese Accus werden von unterschiedlichen Herstellern mit geringen Fertigungstoleranzen bei den Abmessungen geliefert. Das Accufach der IMD ist auf diese Toleranzen ausgelegt. Die IMD kann also auch Accus mit Übermaßen aufnehmen. Bei den Accus mit Untermaßen muss daher jedoch ein Stück Klebestreifen oder Isolierband auf der Stirnseite (nicht auf der Kontaktseite!) angebracht werden um einen ausreichenden Anpressdruck für die Stromkontakte zu gewährleisten. Bei der Verwendung des NP-120 Accus muss zusätzlich noch der ab Werk im Aluminiumdeckel angebrachte Schaumstoffstreifen entfernt werden.

### **Firmwareupgrades**

#### **Verwenden Sie unbedingt das Steckernetzteil bei allen Firmwareupgrades!**

Das Firmwareupgrade für die mp3 und Datenfunktionen erfolgt über die Festplatte. Die neue Firmware wird auf die Festplatte kopiert. Der Upgradevorgang wird nach der Auswahl der Firmwaredatei mit OK gestartet. Eine neue Bedienungsanleitung wird mit der Firmware bereitgestellt. Bitte beachten Sie unbedingt die neue Bedienungsanleitung.

Das Firmwareupgrade für die USB Funktion erfolgt über die USB Schnittstelle. Die Anleitung für das USB Firmwareupgrade wird mit dem Firmwareprogramm bereitgestellt. Bitte beachten Sie unbedingt diese Anleitung, bevor Sie mit dem Firmwareupgrade beginnen.

### **Allgemeine Tips und Tricks**

#### **Speicherkarten**

Formatieren Sie die Speicherkarten regelmäßig im Kartenleser. Diese Maßnahme erneuert die Datenstruktur der Karte und schützt vor Bild- und Datenverlusten. Ein Speicherkartenfehler kann durch Formatieren behoben werden. Sichern Sie Ihre Daten und Bilder vor der Formatierung.

Verwenden Sie Ihre Speicherkarten nur in einem Endgerät. Eine Mehrfachnutzung in unterschiedlichen Digitalkameras und anderen Endgeräten kann die Datenstruktur der Karte zerstören und führt zu Daten- und Bildverlusten. Jedes Gerät legt ein eigenes Verzeichnis auf der Karte an und speichert die Bilder und Daten in unterschiedlichen Formaten. Diese Fremddaten können von Digitalkameras und anderen Endgeräten nicht vernünftig verwaltet werden.

Entfernen der Karten, Ausschalten der Stromversorgung oder Ausstecken der USB Verbindung während eines Schreib-Lesevorgangs führt zum Verlust Ihrer Bilder und Daten. Schwache Batterien oder Accus können zum Verlust Ihrer Bilder und Daten führen. Die Geräte zeigen danach einen Speicherkartenfehler an oder Sie können auf die Bilder und Daten nicht mehr zugreifen. Betreiben Sie die IMD im USB Mode nur mit Netzteil.

Speicherkarten haben eine begrenzte Lebensdauer und sollten nach längerem Gebrauch durch Neue ersetzt werden. Die Lebensdauer der Karte ist dabei von der Anzahl der Speichervorgänge abhängig.

#### **Bildrettung**

Zerstörte oder gelöschte Bilder können normalerweise mit Hilfe des Kartenlesers und dem Bildrettungsprogramm PIXO RESCUE wieder hergestellt werden und dann auf dem Computer gesichert werden. PIXO RESCUE können Sie kostenlos von der PIXO Webseite runterladen. Wenn Sie nicht mehr auf die Karte zugreifen können, formatieren Sie diese zunächst im FAT Format unter Windows im Kartenleser. Formatieren Sie die Karte nicht im Windows XP NTFS Format. Windows überschreibt und erneuert nur die FAT (File Allocation Table) und nicht die Bilder. Danach können Sie die Bilder dann mit PIXO RESCUE retten. Das Programm repariert keine defekten Bilder. Das Programm durchsucht Speicherkarten mit defekter FAT nach Bildern und sichert diese dann unter neuem Namen auf der Computertafelplatte.

**Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle genannten Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Copyright 2005 by PIXO**



# Instant Music Disk Instruction Manual

Version 1.12GV / 23.01.06

**We use the short name IMD for the INSTANT MUSIC DISK in this instruction manual!**

## Handling Precautions

The ID can not be operated on PC-CARD or CARDBUS USB Cards for Notebooks.

Test the device to be compatible with all your equipment before using it in the field. PIXO will not take any responsibility for lost or destroyed data. PIXO is not responsible for any data stored on returned products. PIXO will not save or restore your data. Backup your data regularly.

Handle your device carefully. Do not subject your device to physical shocks, temperature, humidity, dirt, dust or liquids.

The unit must be well packed if returned for repair. Wrap each part individually in bubble wrap. All RMA units must be send with a detailed error report and purchase voucher.

Rattle noise caused by the 2.5" HDD in turned off state is normal. It is not a technical defect.

Use only the original power-supply, car adapter and LI-ION battery pack.

## Compatibility

The IMD uses a HI-SPEED USB 2.0 interface which is backward compatible with USB 1.1. The USB Mass Storage Class Compliance enables the unit to operate without driver software on Windows XP and MAC OS X version 10.1 or above. To operate the IMD on Windows 98SE you first have to install a driver software.

The IMD copies all data from memory cards with standard FAT file system to the hard disk drive with standard FAT file system. Most of the digital cameras work with the standard FAT file system. The IMD copy function does not support the Windows XP NTFS file system.

Memory cards of the same type are offered by many various manufacturers and resellers. After the state of the engineering it is not possible to ensure a complete compatibility with all memory cards. Test the device to be compatible with all your equipment before using it in the field.

## Handling Precautions and Manufacturers Guarantee for LI-ION Battery Packs

Charge new battery pack before first use. Battery must be charged and discharged several times to reach full capacity. Battery must be removed from the device, if you do not use it for a longer time. LI-ION batteries must be stored in uncharged state. Charge and discharge the battery pack every 6 month. Battery packs are consumable parts and must be replaced at low capacity. Consumable parts are not subject of the generic manufacturer guarantee. Manufacturer guarantee for battery packs is 6 month from date of purchase. Handle your battery pack carefully. Do not subject your battery pack to physical shocks, high or low temperature, humidity, dirt, dust or liquids. Do not short circuit, solder, disassemble or put in fire. Battery pack may become warm when charging and discharging. This is not a technical defect. Use only special chargers to recharge the battery pack. Take care when disposing the battery pack. In some countries there are special requirements for battery disposal. Keep away the unit from children.

## Scope of supply

Memory Cards and Adapters are not included.

IMD with XXX GB Hard Disk Drive:

Built-in XXX GB Hard Disk Drive, USB Cabel, Carrying Case, NP-60 LI-ION Battery Pack (already installed), Headphone, Plug-In Power Supply 100-240V, CD with Driver Software and PDF Manual, Keychain Screwdriver

IMD without Hard Disk Drive:

USB Cabel, Carrying Case, NP-60 LI-ION Battery Pack (already installed), Headphone, Plug-In Power Supply 100-240V, CD with Driver Software and PDF Manual, Keychain Screwdriver and Screws

Options: 12 V Car Adapter, NP-120 high capacity Battery Pack

## Getting started

If you have purchased the version without hard disk drive, you must first assemble a 2.5 inch HDD. The disk assembling is explained in the back part of this manual. If you purchased the version with disk you can start directly.

## Power distribution and power saving function

The portable operation of the IMD is powered by the internal NP-60 LI-ION battery pack. The battery pack can be charged mutually via the plug-in power supply, the optional 12 Volt car adapter or the USB port of the computer. The battery capacity is shown above right on the LCD display.

The LI-ION battery pack must be charged before first use. Plug in the power supply to the 5 V socket on the right side of the IMD. The charging operation is controlled automatically. It is not possible to overload the battery pack. Charging time is about 6 hours. The battery pack can be charged also via USB port if the slide switch at the right side is locked. If the slide switch is not locked the unit will jump automatically into the USB Mode. The battery pack is not charged in USB Mode. The charging process is indicated by the red LED at the front top side. The battery pack is fully charged when the red LED turns off.

**The IMD should be operated in USB Mode only with the power supply. The output power of the USB port is too small to operate the IMD safely. You can operate the IMD on battery power, but the datatransfer is not really safe. The hard disk is turned off at low battery and the unit will be shutdown automatically.**

The power saving function turns off the unit if it is not in use. The shutdown time can be set from 30 seconds to 5 minutes in the generic menu. The unit can be re-started by pushing the ON/OFF button. The power saving function does not work in the USB Mode, RADIO Mode and RECORD Mode.

## Connectors and key functions

The following table describes the IMD connectors and the generic key functions.

Connector/Key	Function
<b>Left side</b>	
<b>RESET</b>	Restarts the device in emergency cases Use a pointed object or a paper clip to press the button
<b>IN ▲</b>	Stereo Line In (3.5 mm)
<b>OUT ▼</b>	Stereo Line Out (3.5 mm) Acts also as FM antenna via the audio cable in RADIO Mode
<b>SD / MS / MMC / XD</b>	Multi function socket for SD Card™, mini SD Card™(with Adapter), MultiMediaCard™, RS MultiMediaCard™(with Adapter), TransFlash™(with Adapter), xD-Picture Card™, Memory Stick™*, Memory Stick DUO™*(with Adapter), Memory Stick PRO™*, Memory Stick PRO DUO™*(with Adapter), Memory Stick Select™* (* + MagicGate™ / High Speed Versions). Adapters are not included with the IMD
<b>Top side</b>	
<b>CF</b>	Multi function socket for CompactFlash™, CF+™ Type II, Microdrive™
<b>Right side</b>	
<b>Mini USB Connector</b>	HI-SPEED USB 2.0 Interface backward compatible with USB 1.1 and USB Mass Storage Class Compliance
<b>POWER</b>	ON/OFF button
<b>MENU</b>	Menu for generic system settings: LCD contrast, mp3 audio settings, mp3 record settings, Key lock function, shutdown time for power saving
<b>Slide Switch with lock icons</b>	Locks the POWER (ON/OFF) button
<b>5 V Connector</b>	Power supply or car adapter connector
<b>Front side</b>	
<b>OK</b>	Enter/Select + special functions in the operating modes
<b>▼ ▲ ◀ ▶</b>	Cursor buttons + special functions in the operating modes
<b>ESC / DISK SELECT</b>	Back/Escape/Stop Selects the source drive from the main menu + special functions in the operating modes
<b>COPY / EDIT</b>	Starts the INSTANT COPY Mode to copy from memory card to hard disk from the main menu + special functions in the operating modes

## Key functions and operating modes

The IMD works in seven different operating modes. The following table describes the special key functions in the different operating modes.

Operating mode	Key	Key function
INSTANT COPY MODE	COPY	Starts the INSTANT COPY function to copy from memory card to hard disk from the main menu
	ESC	Stops the copy process
INSTANT FILE MODE	OK	Enter/Select
	ESC	Back/Escape/Stop
	DISK SELECT	Selects the source drive from the main menu
	EDIT	Starts the COPY / PASTE / DELETE / CUT / VERIFY menu
	MENU	Displays the free HDD capacity and system settings
USB MODE	-	There are no key functions in the USB Mode
MUSIC MODE	OK	Enter/Select /Start + Pause ON/OFF
	ESC	Back/Escape/Stop
	▼ ▲	Volume control
	◀ ▶	Selects a piece of music in the subdirectory
	EDIT	A-B cutting mark to repeat a section from a piece of music
	MENU	System settings, Key lock (not the POWER button) / EQ / LYRIC / SPEED / REPEAT / RANDOM / ID3 display
RADIO MODE	OK	Press button: PRESET mode ON/OFF Hold button: Start/Stop mp3 record on HDD
	ESC	Back/Escape/Stop
	▼ ▲	Volume
	◀ ▶	Radio station scan
	EDIT	Press button: Radio station auto scan in PRESET mode Hold button: Delete radio stations in PRESET mode
	MENU	Key lock (not the POWER button)
RECORD MODE	OK	Start/End mp3 record on HDD
	ESC	Back/Escape/Stop
	MENU	Key lock (not the POWER button) / REC SET (to select mp3 data rates for the RECORD and RADIO Mode) / REC INPUT (Input select for internal microphone or external Line IN)
FORMAT MODE	DISK SELECT	Selects the drive (memory card or HDD)
	EDIT	COPY / FORMAT / FDISK (Partition + Formatting)
	OK	Enter/Select /Start

## Systemstart

The IMD is turned ON/OFF with the red POWER button on the right side. Press the POWER button and the IMD will boot and display the main menu and the battery capacity. The IMD can be turned ON/OFF only if the slide switch with the lock icons on the right side of the unit is not locked.

## How to handle you memory cards

The IMD has one slot at the top sIMDe for CF, CF+ or Microdrive memory cards and one multi slot for SD, MMC, MS (PRO, SELECT) or XD memory cards at the left side. You will need adapters to use the mini SD, TransFlash, RS-MMC or the MS (PRO) DUO. These adapters are usually delivered with the original memory cards. The adapters are not supplied with the IMD.

Carefully insert your memory card into the slot until the stop. The side showing the capacity label must point up. Inserting the cards wrong or violent can damage the connectors. Damaged connectors are OUT OF GUARANTEE. The LCD display will show a card icon (CF,SD,MS,XD) after correct insertion.

## Instant Copy Mode

The one button Instant Copy Mode will copy all data, photos, videos and music from your memory card to the internal HDD without using the Instant File Mode which is the extensive data management system of the IMD. The copy button starts the instant copy process. All data will be copied to the fixed BACKUP\_directory on the HDD. The unit creates one subdirectory for each copy process in the BACKUP\_directory. The names of the subdirectories start with the short names of the memory cards and are numbered from 0001 to 9999. SD0010 indicates a copy from SD or MMC card to subdirectory 0010. The whole contents of the memory card is copied into the respective subdirectory. If you copy the same memory card twice, the contents will be copied in two different subdirectories (e.g. XD0020 and XD0021) An existing subdirectory is never deleted. To stop the copying process you must push the ESC button for some seconds. The unit stops the copying process and closes the subdirectory. If you stop the copying process the memory card will not be copied completely. The copying process can be started newly any time. A new subdirectory will be created. The LCD display will show the copy process and the number of copied files and directories. A successful copy process will show with a ☺ icon on the display. A none successful copy process will show a ☹ icon on the display.

## Instant File Mode

The Instant File Mode is the extensive data management system of the IMD. You can copy, paste, delete, verify and cut data, photos, video and music from media to media without using a computer. The Instant File Mode is started from the main menu. The key functions are described in the "key functions and operating modes" table.

## Data Security and Error Codes

The IMD has extensive safety functions to make a high data security possible and operates with a "copy and verify" function. A failed copying process is prompted with a ☹ icon on the display. Turn off the unit. Remove the memory card and try again the copying operation. If it still not work, there is a fault in the data structure of the memory card. In some cases the memory card still works in the camera or the card reader, but not with the copying function of the unit. First save the data via the card reader on your PC. Format the memory card with the card reader. Do not use the Windows XP NTFS file system to format the card. After formatting the card it should be possible to use it again with the copy function of the device. In emergency cases you can restart the device by pressing the RESET button on the left side of the unit. If this does not help, you have to remove the battery pack.

## USB Mode. Card Reader and external Hard Disk Operation

**The IMD should be operated in USB Mode only with the power supply. The output power of the USB port is too small to operate the IMD safely. You can operate the IMD on battery power, but the datatransfer is not really safe. The hard disk is turned off at low battery and the unit will be shutdown automatically.**

### Windows XP and MAC OS X

The IMD uses a HI-SPEED USB 2.0 interface which is backward compatible with USB 1.1. The USB Mass Storage Class Compliance enables the unit to operate without driver software on Windows XP and MAC OS X version 10.1 or above.

The IMD will jump into the USB Mode when connected to the USB port. The slide switch must be unlocked in USB Mode. The display will show the USB Mode function. Three new drive icons are shown on "My Computer". One drive letter is assigned to the external hard disk and two drive letters are assigned to the card reader. The drive letters are variable and go by the respective configuration of the computer. The external hard disk and the card reader are now ready for use. The datatransfer is shown by the flashing LED. Do not eject the card, turn off the power, or apply shocks to the unit while writing or reading. If you use the IMD with a computer which is a part of a network the drive letter assignment can cause conflicts.

If the unit is not recognized or no drive letters are assigned, remove the unit manually from the system control. Reboot the system and connect the unit again. You can also unplug the unit from the USB port to solve the problem. Please remove all memory cards before you unplug the unit.

### Windows 98/98SE

If you want to use the IMD on Windows 98/98SE, you must install the driver software before you connect the IMD to the USB port. Double click on the Setup.exe icon and follow the on-screen instructions. Restart your computer. Connect the unit to the USB port. The slide switch must be unlocked in USB Mode. The LCD display will show the USB Mode icon. The software driver is loaded automatically. Three new drive icons are shown on "My Computer". One drive letter is assigned to the external hard disk and two drive letters are assigned to the card reader. The drive letters are variable and go by the respective configuration of the computer. The external hard disk and the card reader are now ready for use. The datatransfer is shown by the flashing LED. Do not eject the card, turn off the power, or apply shocks to the unit while writing or reading. If you use the IMD with a computer which is a part of a network the drive letter assignment can cause conflicts.

At a failed installation you must remove the entries with a "yellow ?" or with a "yellow !" from the system control (device manager)". The unit must be plugged-in for this operation. Uninstall driver software. Please uninstall also driver software for other card readers or other conflict devices. After this you unplug the unit and reinstall driver software.

## Music Mode

The Music Mode is used to play mp3 or WMA file with 32-320 Kb/s from memory cards or the internal HDD. You can connect the headphone to the stereo Line Out connector. It is also possible to connect the IMD to your stereo set. The Music Mode is started via the Instant File Mode from the main menu. Just choose a music file with the cursor and press OK to start music playback. The key functions are described in the "key functions and operating modes" table. You will need a special software to generate mp3 music files on your computer. This software is not included with IMD. You will find a lot of freeware on the www to generate mp3 music files.

## Radio Mode

The Radio Mode is used to listen to FM radio stations from 87,5 MHz -108 MHz. You can connect the headphone to the stereo Line Out connector. It is also possible to connect the IMD to your stereo set. **The headphone or the audio output cable acts as antenna for the FM tuner.** The Radio Mode is started from the main menu. The key functions are described in the "key functions and operating modes" table. You can also record a radio program as mp3 file on the HDD. The mp3 files are stored in the RECORD\_ subdirectory and will be named as FMRCxxx and numbered from 0001 to 9999.

## Record Mode

The Record Mode is used to record mp3 files with 112/128/160 Kb/s on the HDD. You can use the internal microphone or other external sources via the audio input line to record. If you use the internal microphone you will also record the spinning noise of the HDD. This is not a technical defect. The mp3 files are stored in the RECORD\_ subdirectory and will be named as VORCxxxx (microphone) or AUDIxxxx (audio input) and numbered from 0001 to 9999. The key functions are described in the "key functions and operating modes" table.

## Format Mode

### **Caution! The Format Mode deletes all data on your memory cards and on the HDD!**

Press the DISK SELECT button and select the drive with the cursor buttons. Press EDIT to enter the Format Mode. The FORMAT function will format the selected hard disk or the memory card with the FAT 32 file system. The FDISK function will partition and format the drive. The COPY function works like in the Instant Copy Mode, but has to be started manually with the PASTE function.

## Hard Disk Drive Assembling

We do not recommend to use old 2.5 inch HDD for mp3 playback and record. The data transfer rate is too slow. We have tested some 2.5 inch HDDs made in the year 2000 with 10 GB capacity and found some problems with mp3 playback. The music had permanent interfering noises. You will have the same problem with slow memory cards. You can use only generic ATA 2.5 inch drives with a maximum height of 9.5 mm.

### **Caution! Faulty hard disk drive assembling can damage the main board!**

**The hard disk has to be assembled on the rear side of the IMD. The unit must be turned off before you assemble the hard disk. Use the slide switch to lock the POWER button. Lift up the aluminium lid. Put the hard disk on the white main board and slide it carefully into the connector until the stop. Make sure that the pin alignment is correct. All 44 pins must be inserted. Only the four JUMPER pins are not used. Do not push on the hard disk lid. There is a black foam material strip inside the lid. This holds the hard disk drive in place. Assemble the lid and fasten the screws.**

**After a faulty assembling of the hard disk drive the IMD starts with an Asian language and the hard disk drive does not start to spin. This is not a generic technical defect. This defect was caused by the faulty assembling (connector short-circuit) of the hard disk drive. A damaged main board is not covered by the manufacturer's guarantee and repair is not free of charge.**

## Hard Disk Drive Formatting

The hard disk has to be formatted after installation. You can use the FORMAT or FDISK function from the Format Mode of the IMD to format the disk. If there are any problems please use your PC via the USB Mode to format the hard disk. Please read the PIXO Instant Disk manual to learn how to format the hard disk drive with your PC. You will find this manual on the driver CD.

The IMD must be formatted in FAT32 format only. The hard disk must be formatted inside the IMD only. You can use only one partition on the hard disk. The IMD copy function supports only single partition hard disks. The power supply must be connected while formatting the HDD.

Do not use third-party format utilities (for example Partition Magic) to format the hard disk. Do not format the hard disk with a computer which is part of a network. Use only a stand-alone computer to format the hard disk. Do not use a password on the hard disk. Do not use MAC OS to format the hard disk. Some versions of the MAC OS are putting a defective FAT on the HDD.

It will take some time to format the hard disk. Do not turn off the power or disconnect the USB cable while formatting the hard disk. The power supply must be connected while formatting the hard disk.

## Battery Pack Assembling

The battery pack is located on the front side of the IMD. Carefully remove the four screws of the device. Lift up the aluminium lid. Now you can lift up and remove the black battery pack. Take care of the contacts when assembling the battery pack. Do not touch the LCD display. Assemble the lid and fasten the screws. Use only NP 60 or NP-120 battery packs. Some of the battery packs vary in size. You can adjust the size with an adhesive tape to get a better electrical contact. If you use the NP-120 battery pack you first have to remove the black foam material strip from the lid.

## Firmware Upgrade

### **The power supply must be connected for all firmware upgrades!**

The firmware upgrade for the mp3 and data function is done via the hard disk. The new firmware must be copied on the hard disk. Select the firmware file and start upgrading with OK. Read the new instruction manual which is provided with the firmware.

The firmware upgrade for the USB function is done via the USB interface. The instruction manual for the USB firmware upgrade is provided with the firmware. Read the instruction manual before you start with the USB firmware upgrade.

## **Memory Card Handling Precautions**

Regularly format the memory card with the card reader. This measure replaces the data structure on the card and protects against picture and data losses. A card error can be eliminated by formatting the card. Save your data and pictures before formatting the card.

Use your memory card only in one piece of equipment. Simultaneous use in various digital cameras and other equipment can destroy the format of the card and leads to data and picture losses. Every device writes its own directory on the card and saves the pictures and data in various formats on the card. This mixed data can not be managed safely by a digital camera.

Do not eject the card, turn off the power, disconnect the USB cable or apply shocks to the unit while writing or reading. Weak batteries can lead to the loss of pictures and data. The result is a memory card error and you can not access the pictures and data any more. Operate the IMD in USB Mode only with power supply.

Memory cards have a limited life time and should be replaced from time to time. The life time of the card is depending on the number of the storage processes.

## **Picture recovery**

You can use the card reader and the PIXO RESCUE tool to recover and save your lost pictures on your computer. PIXO RESCUE is available for a free download at the PIXO webpage. If you cannot access the card any more, you can try to format the card with Windows by using the card reader. Do not use the Windows XP NTFS file system to format the card. After formatting you can re-access the card and save the pictures with the PIXO RESCUE tool. PIXO RESCUE does not repair the defective picture itself. It recovers only the data on the entire card when the FAT is defective.

**Technical specifications are subject to be changed. All trademarks are property of their respective owners.  
Copyright 2005 by PIXO**